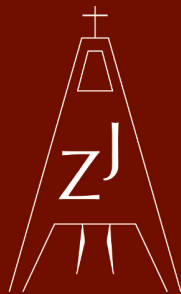


GEMEINDE BRIEF



Abschied
und Dank

Gemeindebrief-
austräger*innen gesucht

Sommerzirkus



Ev. Zuflucht - und - Jeremia - Kirchengemeinde
November - Dezember 2025

Inhalt

Grußwort	3
Andacht	4

EKD / Kirchenkreis / Region / Gemeinde

Gottesdienste.....	6
Neues, gemeinsames & vollendetes Leben	8
Wir brauchen Gemeindebriefausträger*innen	9
Abschied und Dank	10
Sommerzirkus	12
Trauerbegleitung	31
Wichtige Rufnummern	32
Rat & Hilfe	33
Impressum	34

KiTa Samariter

Einladung zum großen Sankt Martins-Fest.....	16
Kinderseite	17

Veranstaltungen

Veranstaltungen / Gruppenarbeit	18
Erzählcafé	20
Jazz-Gottesdienst	21
Blech meets Holz	22
Musiknachmittag	23
Adventsmarkt und St. Nikolaus in und an der Jeremiakirche	24
Klassik-Gottesdienst	25
Adventskonzert	25
Weihnachtsliedersingen	26

Anzeigen	27
-----------------------	----

Kontakte	35
-----------------------	----



Liebe Leser*innen,

es ist wieder soweit. Die dunkle Zeit des Jahres beginnt. Denn Regen, Stürme, (vielleicht) Schnee und Kälte bestimmen die Monate November und Dezember. Kurze Tage, lange Nächte, Dunkelheit. Aber nein, das stimmt ja für uns Christinnen und Christen so nicht. Denn ab dem Ewigkeitssonntag, an dem wir der Trauer Raum geben, geht es ja in Richtung Advent, geht es ja in Richtung Weihnachten. Und da wird es immer heller. Und die Vorfreude wächst.

So dürfen wir uns auch dieses Jahr auf vieles freuen. Zunächst ist unsere Orgel jetzt fertig. Eingeweiht wird sie aber erst im nächsten Jahr. Den Termin geben wir dann sicher im nächsten Heft bekannt. Dann haben wir am 30.11.2025, (1. Advent) GKR-Wahl. Dann feiern wir wieder Jazz- und Klassik-Gottesdienst, St. Martin, Adventsmarkt und St. Nikolaus zusammen mit der Kita Samariter. Wir feiern ein märchenhaftes Erzählcafé. Und wir begehen natürlich unsere Weihnachtsgottesdienste, unser Weihnachtsliedersingen, Silvester und Neujahr.

All dies und noch viel mehr finden



Sie natürlich ausführlich in unserem neuen Gemeindebrief.

Wie immer, viel Spaß beim Lesen!

Eine gesegnete letzte Zeit des Kirchenjahres, einen lichtvollen Advent und ein wunderbares Weihnachtsfest wünscht Ihnen für die Redaktion

Ihre Pfarrerin Axinia Schönfeld



Gott kommt zu uns und macht uns wieder heil!

Verloren. Wenn wir etwas verloren haben, dann sind wir traurig und tun so ziemlich alles, um es wiederzufinden. Wir können viel verlieren. Unser Portemonnaie, unseren Ausweis oder unseren Schlüssel. Wir können aber auch einen geliebten Menschen verlieren, einen Partner, der uns verlässt oder einen uns nahestehenden Mensch, der stirbt. Und dann verlieren wir oft unser inneres Gleichgewicht und finden es nur schwer wieder. Und wenn etwas im Leben gehörig schief läuft und es keinen Lichtblick mehr gibt, sagen wir: Wir sind verloren... Dann sind wir schon ziemlich verzweifelt...

Verirrt. Wenn wir uns verirren, dann haben wir die Orientierung verloren, so wie Hänsel und Gretel im dunklen Wald. Gut, wir hätten ja noch unser Smartphone. Aber sagen wir, der Akku ist leer. Doch wir können uns nicht nur örtlich verirren. Wir können uns auch in unseren Überzeugungen verirren, indem wir den falschen Menschen Glauben schenken und sie uns dann maßlos enttäuschen. Das können Freunde sein oder auch Politiker und Politikerinnen, die uns auf eine falsche Fährte führen...

Verwundet. Wenn wir verwundet sind, dann haben wir entweder einen schweren Unfall gehabt oder

im Krieg gekämpft. Davon wissen nur noch die sehr betagten Menschen in unserer Gesellschaft oder die jungen Männer in den Kriegsgebieten dieser

Welt wie in der Ukraine, in Gaza, im Sudan und anderswo.

Wenn wir verwundet sind, bezieht sich das meist auf unseren Körper. Aber natürlich leidet dann auch unsere Seele. Trauma lautet das griechische Wort für Wunde. Und wir verwenden es heute, wenn unsere Seele verwundet wurde. Doch Ver-



letzungen am Körper ziehen meist
auch Verletzungen an der
Seele nach sich...

Schwach. Schwach
sind wir, wenn
wir selbst noch
nicht oder
nicht mehr
die Kraft
h a b e n ,
uns zu
schüt-
zen, z.
B. als
Kinder
o d e r
a l s
Kran-
ke oder
im ho-
hen Alter.

Schwach
sind wir,
wenn wir ei-
nem überlege-
nen Gegner ge-
genüberstehen, z. B.
einem großen Raubtier
oder einem besseren Kämpfer,
im Sport oder auch im Krieg.

Verloren. Verirrt. Verwundet.
Schwach. Das sind viele Menschen
auf der Welt. Und jeder und jede von
uns ist es in der einen oder anderen

Form auch irgendwann einmal in sei-
nem Leben.

Wichtig ist, dass wir wissen: Wir sind
in diesen Momenten nicht allein.

Denn Gott ist an unserer Seite, auch
im Leid. Und er wird uns aus dem
Leid führen.

Unser Blick in Richtung Advent, un-
ser Blick in Richtung Weihnachten
lässt diese Hoffnung gerade jetzt im-
mer mehr wahr werden! Denn unser
Retter Jesus Christus wird kommen.
Das ist gewiss. Er wird unsere Her-
zen mit seinem Licht der Liebe und
des Friedens erfüllen. Er wird zu uns
kommen und uns wieder heil ma-
chen.

So gilt auch uns das Wort aus dem
Buch des Propheten Ezechiel:

Gott spricht: Ich will das Verlorene
wieder suchen und das Verirrte zu-
rückbringen und das Verwundete
verbinden und das Schwache stär-
ken!

(Ezechiel 34, 16)

Ihnen allen einen besinnlichen No-
vember und eine gesegnete Ad-
vents- und Weihnachtszeit und Got-
tes heilsamen Segen!

Herzlich, Ihre Pfarrerin

Axinia Schönfeld



Illustration in diesem Beitrag: Laura Kersteny

November

2. November

Regionaler Jazz-Gottesdienst
in Jeremia

11:00 Uhr, Pfn. Schönfeld

9. November

Gottesdienst mit Abendmahl
in Jeremia

11:00 Uhr, Präd. Ziesemer

16. November

Regionaler Gottesdienst
in PGG*

11:00 Uhr, Präd. Liefke

23. November

Gottesdienst zum Ewigkeits-
sonntag mit Gedenken an die
Verstorbenen

in Jeremia

11:00 Uhr, Pfn. Schönfeld

30. November

Gottesdienst und GKR-Wahl
in Jeremia

11:00 Uhr, Pfn. Schönfeld



Dezember

7. Dezember

Regionaler Klassik-Gottes-
dienst

in Jeremia

11:00 Uhr, Pfn. Schönfeld

14. Dezember

Gottesdienst mit Abendmahl
in Jeremia

11:00 Uhr, Pfn. Dieckmann

21. Dezember

Regionaler Gottesdienst
in PGG*

11:00 Uhr, Präd. Liefke

24. Dezember

Familiengottesdienst mit
Krippenspiel

in Jeremia

14:30 Uhr, Pfn. Schönfeld +
Team Kita Samariter

Christvesper

in Jeremia

16:30 Uhr, Pfn. Schönfeld

Christmette

in PGG*

23:00 Uhr, Präd. Liefke





*„Gott spricht: Ich will das Verlorene
wieder suchen und das Verirrte zu-
rückbringen und das Verwundete ver-
binden und das Schwache stärken.“*

Ezechiel 34, 16



Dezember

25. Dezember

Regionaler Festgottesdienst
mit Verabschiedung Pfn.

Schönfeld

in Jeremia

11:00 Uhr, Pfn. Schönfeld

28. Dezember

Kreiskirchlicher Gottesdienst

in St. Nikolai

10:00 Uhr, N.N.

31. Dezember

Regionaler Jahresendgottes-
dienst

in Jeremia

15:00 Uhr, Pfr. Diekmann



Ausblick

1. Januar

Regionaler Neujahrsgottes-
dienst

in PGG*

15:00 Uhr, Präd. Liefke

4. Januar

Regionaler Jazz-Gottesdienst,

Einführung der neuen GKR-

Mitglieder und Entlassung

der ausscheidenden GKR-

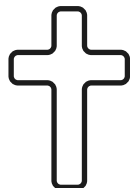
Mitglieder

in Jeremia

11:00 Uhr, N.N.

*PGG = Ev. Paul-Gerhardt-Kirchengemeinde





Aus Gründen des Datenschutzes ist diese Seite in der Online-Version des Gemeindebriefes nicht zu sehen. Wir bitten um Ihr Verständnis und laden Sie ein, eine gedruckte Ausgabe zur Hand zu nehmen.

***„Siehe, auch jetzt noch ist mein Zeuge im Himmel, und mein Fürsprecher ist in der Höhe.“
(Hiob 16, 19)***

Mahnwache:

Die Mahnwache für Toleranz und friedliches Miteinander gegen Rassismus, Antisemitismus und Islamfeindlichkeit findet jeden 1. Samstag im Monat von 11:00-12:00 Uhr auf dem Marktplatz in der Altstadt statt. Um 10:00 Uhr findet eine Andacht in der St. Nikolai-Gemeinde statt (Kirche oder Gemeindehaus, Reformationsplatz 8)

Die nächsten Termine sind: 01. November/ 06. Dezember 2025

Bitte beachten Sie den Hinweis auf Ihr Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung personenbezogener Daten auf Seite 34.



Wir brauchen Gemeindebriefausträger*innen!

Liebe Leser*innen, liebe Gemeindemitglieder,

da die Zahl unserer Gemeindebriefausträger*innen aus Alters- oder Gesundheitsgründen stark geschrumpft ist, brauchen wir ab Januar 2026 neue engagierte Personen, die für unsere Ev. Zuflucht-und-Jeremia-Kirchengemeinde Gemeindebriefe austragen. Dies ist auch eine schöne Aufgabe, die beim Gassi gehen mit dem Hund erledigt werden kann.

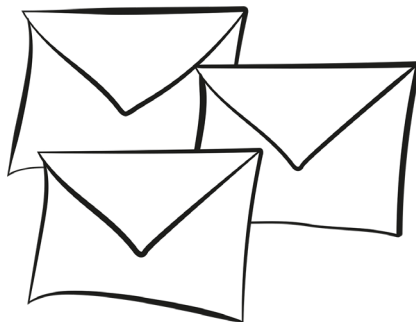
Wenn Sie uns dabei helfen wollen, melden Sie sich doch bitte im Gemeindebüro

per E-Mail: buero@zuflucht-jeremia-gemeinde.de oder per Telefon: 030 – 372 30 85.

Oder kommen Sie doch einfach persönlich in der Jeremiakirche (blauer Kirchturm neben Aldi), Siegener Str. 52, 13583 Berlin, zu den Öffnungszeiten vorbei.

Über Ihre positiven Rückmeldungen würden wir uns freuen.

Herzlich,
Pfn. Axinia Schönfeld



Abschied und Dank

Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde. So steht es im Buch der Prediger Salomon und so folgt dann in den nachfolgenden Versen, was alles im Leben eines Menschen eine gewisse Zeit hat. Es werden verschiedene Lebenssituationen dargestellt, aber auch menschliche Gefühle.

Für mich als Prädikant in Ihrer Ev. Zuflucht-und-Jeremia-Kirchengemeinde trifft das obige Wort besonders zu. Ich werde nach 30 Jahren als Prädikant in der EKBO am 14.12.2025 aus Altersgründen in einem Gottesdienst in der Wichernkirche aus meinem Amt verabschiedet.

30 Jahre sind eine lange Zeit und ich schau auf diese Zeit mit Dankbarkeit zurück. Am 3. Advent 1995 wurde ich in der Ev. Kirche in Falkensee in mein Amt unter Gebet und Segen eingeführt. Es folgten Vertretungsgottesdienste im westl. Havelland. Manchmal 4 Gottesdienste an einem Sonntag. Ohne Lektor und Kantor. Später wurde ich in der Ev. Kirchengemeinde in Brieselang als fester Bestandteil für Vertretungsgottesdienste eingeplant.

Zur Ev. Jeremia-Kirchengemeinde bin ich über unseren damaligen Vikar Nico Steffen gekommen, welcher in der Ev. Wicherngemeinde sein Vikariat durchgeführt hat.

2016 stand eine Wiederbeauftragung im Raum. Ich habe der Ev. Jeremia-Kirchengemeinde empfohlen, mich als Prädikant zu beauftragen. So habe ich die lange Vakanz der freien Pfarrstelle durch meine Tätigkeit mit ausfüllen können. Es war mir immer sehr wichtig, PfarrerInnen die Möglichkeit zu geben Atem zu holen und Kraft zu sammeln.

In dieser langen Zeit bin ich vielen Menschen begegnet, die in kurzen oder auch längeren Gesprächen mit mir ins Gespräch kommen wollten.

Dies hat mir ermöglicht, neue Sichtweisen kennenzulernen. Dafür bin ich sehr dankbar. Aber auch den Werdegang der Fusion von Zuflucht und Jeremia, wenn auch aus einer gewissen Distanz verfolgt, hat mich nicht losgelassen. Noch den Umbau bzw. Einweihung der Jeremiakirche erleben zu dürfen, hat mich beeindruckt.

Was wären Vertretungsgottesdiens-



te ohne ehrenamtliche Helfer. Angefangen von der Küsterei, über die KirchenmusikerInnen, dem Kirchdienst und den LektorInnen. Auf sie alle konnte ich mich immer verlassen. Dafür gebührt Ihnen mein besonderer Dank.

So werde ich am 09.11.2025 meinen Abschiedsvertretungsgottesdienst in der Jeremiakirche halten. Ihnen allen wünsche ich Gottes reichlichen Segen.

Hartmut Zieseimer



Sommerzirkus Poggendiek 2025

Was? Sie kennen den Sommerzirkus Poggendiek nicht? Dann kann es nur daran liegen, dass Sie uns nicht auf die diesjährige Kinderreise des Kirchenkreises begleitet haben. Ich war jedenfalls dabei und möchte nicht eine Minute dieser Zeit missen. Dann stelle ich mich kurz vor. Mein Name ist Kathleen Herbst und ich bin

Mitarbeiterin in Ausbildung zur Erzieherin. Über unsere Kitasozialarbeiterin Svenja erfuhr ich über die geplante Kinderreise und bewarb mich bei Renata und Sabine als Teamerin. Ich durfte mitfahren! Wer noch nie bei der Organisation solch einer Reise dabei war, kann sich wirklich nicht vorstellen, was das bedeutet. Selbst

ich, dann vom ersten Teamer-Treffen bis zum Abschlussfest in der Paul-Gerhardt-Kirchen-gemeinde voll dabei, war nur ein kleines Rädchen im gut geölten Getriebe. Sabine/ Renata/ Magnus, die dafür Sorge trugen, dass an wirklich alles gedacht, organisiert, besorgt und nach Boldens-hagen transportiert wurde. Nur so konnten wir mit den Kindern Steckenpferde basteln, Jonglierbälle herstellen, das Münster in Bad Doberan besuchen (in dem Fabian, Teamer auf



der Reise, Gemeindepädagoge und Kirchenmusiker dann auf der Orgel spielen durfte und die Kinder beim Erkennen der Melodie sofort mit Gesang einsetzten - für mich ein sehr berührender Moment), einen Tagesausflug nach Rerik, mit Baden in der Ostsee, machen, das Bergfest (mit Kuchenback- Aktion), die Disko, den Ausflug ins Kröpeliner Dorfmuseum, das Abschlussfest und -last but not least - die Zirkusaufführung durch die Kinder organisieren. Dazu hatten die Kinder alle etwas eingeübt, trainiert und dressiert. Es gab ein Moderationsduo, Zauberer, Tanzdarbietungen, Clowns, Jonglage, Akrobatik, Steckenpferd-Vorführungen und eine Hühner-Dressur (für mich das absolute Highlight). Alle Kinder waren nach ihren Darbietungen stolz wie Bolle, es gab immer viel Applaus, denn es gab ein „richtiges“ Publikum.

Wir hatten Tobias (Heuherbergs-Vater), Oma Iris (Heuherbergs-Oma), Sabrina („die beste Köchin der Welt“-O-Ton der Kinder) und Fabian (Sohn



von Sabrina und guter Geist) eingeladen und sie waren der Einladung gerne nachgekommen. Dazu hatten sich dann auch noch Urlauber aus den Ferienwohnungen gesellt. Es war eine gelungene Veranstaltung! Für mich ganz besonders in Erinnerung war der tägliche Morgen- und Abendkreis mit Andacht. Gerade der

Aus dem Kirchenkreis

Abendkreis mit viel Gesang, einer Geschichte aus der Bibel und der Stille-Übung waren für mich etwas ganz Besonderes. Ich sollte an dieser Stelle vielleicht erklären, das ich sonst keinen Bezug zur Kirche habe/hatte. Für mich faszinierend war dann die Beobachtung, wie auch die Kinder diese Punkte am Tag genossen

und miterlebten. Bemerkenswert und nur auf der Möglichkeit einer Kinderreise zu beobachten: 30 (sich meistens) fremde Kinder, finden innerhalb von ein/zwei Tagen zueinander und es entsteht eine wunderbare Gruppendynamik. Freundschaften entstanden und Tagesstrukturen konnten miterlebt und vielleicht auch mit

nach Hause genommen werden. Auch das Einnehmen der Mahlzeiten war immer eine große Freude für alle Beteiligten. Ein sehr schöner Höhepunkt war dann auch noch der Kindergottesdienst, den wir, unter der Anleitung von Renata, am Sonntag auf unserer Terrasse feierten. Alles in allem eine gelungene Kinderreise, die hoffentlich auch im nächsten Jahr wieder durchgeführt werden kann. Das ist so sehr wichtig für die Kinder und am letzten Tag wurde schon gesagt, dass man auf alle Fälle nächstes Jahr wieder dabei sein möchte. Und ich auch! Am 09.08.2025 gab es dann für fast alle Mitreisenden ein Wiedersehen in der Paul-Gerhardt-Kirchen-



gemeinde zur Familienkirche mit Bezugspersonen, Geschwistern und Freunden. Dort konnten alle Akteure ihre Zirkusdarbietungen aufführen, so sie denn wollten. Ein gemeinsames Büfett rundete diesen schönen Tag ab und auch da war die Hoffnung auf die Durchführung einer Kinderreise im nächsten Jahr zu spüren.

ein paar Tage besuchten und uns sehr unterstützt haben.

Kathleen Herbst

MiA Kita Seeburger Weg



Es war eine tolle Zeit, ein großes Dankeschön an das beste Team aller Zeiten;): Fabian, Kevin, Magnus, Sabine und Renata. Danke auch an Sven, Patty und Helena, die uns für



Einladung zum großen Sankt Martins-Fest

Wir von der Kita Samariter freuen uns Ihnen mitteilen zu dürfen, dass wir am **11. November 2025** ein großes Laternenfest veranstalten!

Die Feier beginnt um **16:30 Uhr** in unserer Gemeinde. Wir starten mit einer kleinen Andacht, die den festlichen Anlass gebührend einleitet. Anschließend laden wir alle Kinder und Familien herzlich zu einem Laternenlauf ein. Gemeinsam ziehen wir mit unseren bunten Laternen durch die Dunkelheit und genießen die magische Atmosphäre.

Nach dem Laternenlauf laden wir Sie zu einem geselligen Zusammensein am Lagerfeuer ein. Hier gibt es ein warmes Kinderpunschtrinken und köstliche Martinshörnchen, um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen. Wir freuen uns sehr auf einen schönen Abend mit Ihnen und Ihren Kindern!

Herzliche Grüße,


Ihre Kita Samariter



Weihnachts-Gitterrätsel

Versuche, alle gesuchten Wörter rauszufinden, sodass am Ende die gesuchten Buchstaben gefunden werden.

Du kannst die Lösung hier reinschreiben: →

Der Engel sprach zu ihr: Fürchte dich nicht,, du hast Gnade bei Gott gefunden (Lukas 1,30) *	Siehe, ich verkündige euch große, die allem Volk wiederfahren wird (Lukas 2,10) *			Erste Hörer der Weih- nachtsbot- schaft (Lukas 2) *
Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen gesehen im Morgenland	12		3	
Ehre sei Gott in der Höhe und ... auf Erden bei den Menschen seines Wohl- gefallens. (Lukas 2,14) *	Ersatz für eine Wiege (Lukas 2,7) *	7		9
10	„Siehe, ... komme“ (Hebräer 10,7) *			6
4		8	1	Die Weisen beteten das Kindlein an und schenkten ihm Weihrauch und Myrrhe (Matthäus 2,11) *
Trockenmaß im Alten Testament, (2. Mose 16,36, letztes Wort)*		Räumlich knapp und eingeschränkt *		
		Das Baby liegt ... einem Kinderwagen *	Abkürzung von Osten *	
„Euch ist heute der geboren“ (Lukas 2,11) *	„Meine Augen haben dein ... gesehen (Lukas 2,30)*		5	
2			11	

* diese Bibelstelle mit einer Elberfelder oder Schlachter Bibel lesen

Lösung: Der Retter kam



Montag

Die Töpfergruppe trifft sich **jeden Montag** von **10 – 13 Uhr** und von **17:30 – 20 Uhr** in der Jeremia-Kirche, Eingang Burbacher Weg 2
Infos bei Frau Leupold (01 62 47 12 78 5)
Kostenbeitrag p. P. inklusive Material 4,-- EUR/Tag.



Handy-Hilfe für alle, die im Umgang mit ihrem Handy ein Problem haben.

Jeden Montag von 14 - 15 Uhr und von 15:15 – 16:15 Uhr

im Seminarraum der Jeremia-Kirche, Eingang Burbacher Weg 2

Infos über das Gemeindebüro (Tel: 37 23 08 5) und bei H. Peters (Tel: 01 74 90 01 86 1)



Dienstag



Das **Kreativ-Team** und die Freund:innen der Teestunde (Handarbeit & Freude) treffen sich **jeden Dienstag von 9 - 12 Uhr**

in der Jeremia-Kirche, Eingang Burbacher Weg 2 zur gemeinsamen Geselligkeit.

Infos über das Gemeindebüro (Tel: 37 23 08 5)

Spiel - Spaß - Geselligkeit

im Kirchen-Café der Jeremia-Kirche, Eingang Burbacher Weg 2

Nächste Termine: **11. November 2025, 25. November 2025, 09. Dezember 2025,**

30. Dezember 2025, jeweils von 15-17 Uhr

Anmeldung bei Fr. Lehmann (Tel: 372 74 35 und 01 51 19 02 35 30)

Kostenbeteiligung p. P. für Getränke und Gebäck 2 EUR/Tag



Mittwoch



Handy-Hilfe Einzelberatung für alle, die im Umgang mit ihrem Handy ein Problem haben.

Jeden Mittwoch von 10 – 12 Uhr, nur nach vorheriger Anmeldung und auf **30 Minuten pro Person** begrenzt.

Im Café der Jeremia-Kirche, Eingang Burbacher Weg 2

Infos und Anmeldung bei H. Peters (Tel: 01 74 90 01 86 1)





Mittwoch



Seniorenclub

Unsere Treffen finden an **jedem Mittwoch von 14:30-16:30 Uhr** im Kirchen-Café der Jeremia-Kirche, Eingang Burbacher Weg 2, statt.
Leitung: Prädikant Liefke, (Tel: 32 29 44 52 0)

Instrumentalkreis im Falkenhagener Feld 18:30 - 19:30 Uhr

Kirchenchor im Falkenhagener Feld 19:30 - 21:00 Uhr

Leitung: Fabian Voigt

Die Proben finden in PGG statt.

(Tel: 58 85 61 07 und 01 77 97 57 18 4)
voigt@zuflucht-jeremia-gemeinde.de



Der **Bibelkreis** trifft sich i. d. R. an **jedem ersten Mittwoch im Monat von 17:00 - 18:30 Uhr** im Seminarraum der Jeremia-Kirche, Eingang Burbacher Weg 2.

Nächste Termine: **12. November 2025** und **03. Dezember 2025**

Pfarrerin Schönfeld (Tel: 37 15 36 20)



Donnerstag

Immer donnerstags von **15:00 – 17:00 Uhr** treffen wir uns zu einem Kaffeetreff mit Anschluss, d. h., nach der ersten Stunde Kaffee und Kuchen gibt es einen gemeinsamen Programmpunkt von Quiz über Erzählrunde bis Spielen oder Hockeryoga. Immer wieder mal sind wir auch nicht in der Jeremia-Kirche anzutreffen, wenn wir nämlich einen Ausflug unternehmen.

Jede/r Neue ist jederzeit herzlich willkommen! Alles ist kostenlos und unverbindlich! Bei Fragen einfach anrufen bei: Tatjana Kosin-Hermann (0163-664 84 53).

Freitag

Die **Trauergruppe** "Mensch, du fehlst!" trifft sich immer am **Freitagnachmittag** von **15:30 - 17:00 Uhr**. Treffpunkt: Blauer Glockenturm Jeremia-Kirche, Siegener Str. 52.

Nächste Termine: **28. November 2025**

Pfarrerin Schönfeld (Tel: 37 15 36 20)



ERZÄHLCAFÉ
Erzählcafé am 12. Dezember
2025,
15 Uhr im Café der Jeremi-
akirche

Zauberhafte, mär-
chenhafte Weih-
nachtszeit



Wir lassen den Alltag hinter uns und lassen uns
verzaubern von frei
erzählten Märchen! Vom Zauber des Winters
und Weihnachten, von
Verwünschung und Erlösung und Märchen aus
aller Welt zum Träumen,
Schmunzeln und Staunen. Am Ende wird alles
gut!

Mit der Erzählerin
Astrid Heiland-Vondruska

Bitte um Anmeldung im Gemeindebüro bis Mitt-
woch, 10. Dezember 2025!

Telefon: 030 – 372 30 85
E-Mail: buero@zuflucht-jeremia-gemeinde.de

Herzlich,
Pfn. Axinia Schönfeld und Dr. Martin Peters





© plustay - Engin Akyurt

JAZZ-GOTTESDIENST

Sonntag, 2. November 2025 | 11 Uhr

Jeremia-Kirche
Siegener Str. 52 | 13583 Berlin

Friedhelm Schönfeld, Altsaxofon
Axinia Schönfeld, Gesang und Piano
sowie Predigt und Liturgie

Evangelische
Zuflucht-und-Jeremia
Kirchengemeinde



Konzert

Blech meets Holz



Samstag, 8.11.2025, 18 Uhr
Jeremiakirche, Siegener Str. 52, 13583 Berlin

**Berliner Stücke, Modernes, Traditionelles
und Groteskes von Andreas Frey mit
Blechblasinstrumenten und Alphörnern**

Leitung Alphörner: Andreas Frey

Leitung Blechbläser: Traugott Forscher

Organisation: Barbara Jäck-Schmidt

Eintritt frei. Spenden für Blech in Spandau willkommen.



STADTTEILZENTRUM
IM FALKENHAGENER FELD-WEST



MUSIKNACHMITTAG

Vielfalt verbindet

Samstag, 15. November 2025 | 17 Uhr
Einlass ab 16:30 Uhr

Stadtteilzentrum im Falkenhagener Feld-West
Im Spektefeld 26 | 13589 Berlin

**EINTRITT
FREI**

© pixabay - crystalle



Gefördert durch:



Adventsmarkt und St. Nikolaus in und an der Jeremiakirche

Liebe Leser*innen,
diesmal feiern wir unseren Adventsmarkt in der Ev. Zuflucht-und-Jeremia-Kirchengemeinde am Freitag, 5. Dezember 2025, von 14 – 18 Uhr in und an der Jeremiakirche. Das heißt, die meisten Stände werden in der Kirche sein. Nur die Stände mit Waffeln, Würstchen und Glühwein werden draußen sein. Dann können wir es uns drinnen besser gemütlich machen. Und niemand muss draußen frieren. Außerdem haben wir ja jetzt eine geräumige und schöne Kirche, in der wir Platz haben.

Gleichzeitig feiern wir St. Nikolaus zusammen mit der Kita Samariter mit einer Andacht in der Kirche und dem Nikolaus, Eseln und Geschenken draußen.

Sicher werden wir auch Adventslieder singen. Und es werden Orgelklänge ertönen.

Kommen Sie doch einfach vorbei und schauen mal rein.

Wir freuen uns auf Sie.

Herzlich,
Ihre Pfarrerin Axinia Schönfeld



Alle Illustrationen in diesem Beitrag © Laura Kersten





KLASSIK-GOTTESDIENST

Sonntag, 7. Dezember 2025 | 11 Uhr

Instrumentalkreis im Falkenhagener Feld
Fabian Voigt, Leitung
Axinia Schönfeld, Predigt und Liturgie



ADVENTS-KONZERT

13. Dezember 2025 | 18 Uhr
Einlass ab 17:30 Uhr

René Pöhler, Klavier
Helen Draeger, Gesang

EINTRITT
FREI

Evangelische
Zuflucht-und-Jeremia
Kirchengemeinde



**Weihnachtslieder-
singen**
im Falkenhagener Feld



FREITAG
19. DEZEMBER 2025
17 UHR

VORPLATZ AN DER JEREMIA-KIRCHE
(HENRY-DUNANT-PLATZ)
SIEGENER STR. 52 | 13583 BERLIN



Pflegekreis Naffin

Beraten • Vermitteln • Pflegen • Betreuen

Wohngemeinschaft für Demenzerkrankte

Ihr ambulanter Pflegedienst in Spandau

Der Pflegekreis Naffin hat es sich zur Aufgabe gemacht, kranken und pflegebedürftigen Menschen in Spandau zu helfen und sie in ihrem vertrauten Zuhause liebevoll zu pflegen.

- Häusliche Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Grundpflege
- Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz
- Betreuungsangebote für Menschen mit Demenz
- Verhinderungspflege / Urlaubspflege
- Beratung beim Pflegestufenantrag
- Nachweis über einen Beratungseinsatz für die Pflegekasse, bei Geldleistungen von der Pflegeversicherung
- Soziale Beratung
- Vermittlung von anderen Diensten in einem funktionierenden Netzwerk an Pflege

Immer mehr Menschen schenken uns ihr Vertrauen

Bei uns werden Sie von einem festen Pflegeteam betreut, das zu Ihrer Wunschzeit bei Ihnen ist. Rufen Sie uns an, wir nehmen uns Zeit für Sie und stehen Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

**Wir sind da,
um Ihnen zu helfen.**

MDK Prüfergebnis Note 1,1



Telefon 030 / 375 88 1 88 • Telefax 030 / 375 88 1 89
Torweg 86 • 13591 Berlin • www.pflegekreis-naffin.de

WENN ERINNERUNGEN VERFLIEGEN, BLEIBT DER VERTRAUTE DUFT.

„Manche Sachen vergisst man nie. Gerüche zum Beispiel. Sie bleiben oft ein Leben lang erhalten. Auch bei Demenz. Und deshalb verlieren sie nie die Kraft, eine ganze Welt zu eröffnen. Immer dann, wenn man sie erlebt.“ Claudia B.,
Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead

**BLEIBEN KÖNNEN, WO ES AM
SCHÖNSTEN IST: ZUHAUSE.**
Jetzt kostenlos beraten lassen.
homeinstead.de/berlin-spandau
oder Tel. 030 2084865 -0



**EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG ZUHAUSE UND
AUSSER HAUS | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG
LEISTUNGEN ÜBER DIE PFLEGEKASSE FINANZIERBAR**

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.



Falken-Apotheke Spandau

**Herr Apotheker Patrick Klapper
und sein Team beraten Sie gerne
in allen Arzneimittelfragen.**

Siegener Straße 59
13583 Berlin

Telefon 030 3722090
Telefax 030 3714255

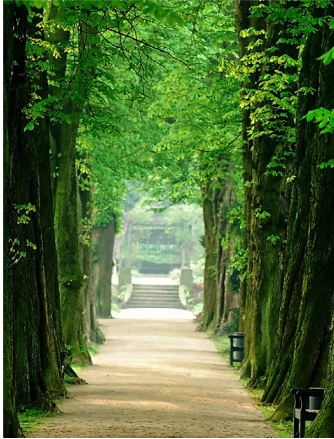
www.falken-apotheke-spandau.de
info@falken-apotheke-spandau.de

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do 8.00 – 19.00 Uhr
Mi, Fr 8.00 – 18.30 Uhr
Sa 8.00 – 14.00 Uhr

Kompetent und freundlich.





HAFEMEISTER BESTATTUNGEN

- kompetente Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- günstige Sterbegeldversicherungen
- würdiger Abschiedsraum - auch für Trauerfeiern
- große Ausstellung von Särgen und Urnen
- umfassende Grabpflege

www.hafemeister-bestattungen.de

BREITE STRASSE 66 · 13597 BERLIN-SPANDAU



030 333 40 46

Alles nach Ihren Wünschen

FLIEGENER BESTATTUNGEN

Seit 1851 im Besitz der
Familie Fliegenger-Cotta

Falkenhagener Str. 13
13585 Berlin-Spandau

Telefon **335 80 18**

www.fliegenger-bestattungen.de

.....

BILDER HELBIG

GLASEREI

GLAS · BILD · RAHMEN

Hauskavelweg 17 Tel: (030) 373 10 41 Inh. Habip Bakkal
13589 Berlin Fax: (030) 373 93 80 0179 669 76 31

..... **www.bilder-helbig.de**





Angebote für Trauernde

Trauergruppe im Falkenhagener Feld

Ev. Zuflucht- und Jeremia-Kirchengemeinde, Siegener Str. 52, 13583 Berlin

Treffpunkt: Unter dem blauen Glockenturm

Im Allgemeinen jeden letzten Freitag im Monat von 15:30 bis 17:00 Uhr

Kontakt: Pfarrerin Axinia Schönfeld, Tel: 37 15 36 20

Trauercafé in Gatow, Huth-Haus, Alt-Gatow 37, 14089 Berlin

Jeden 3. Donnerstag im Monat, von 14:30 bis 16:30 Uhr

Leitung: Kerstin Abeler Tel: 36 15 01 1

Trauercafé in Kladow, An der Schilfdachkapelle, Waldallee 3, 14089 Berlin

Jeden 4. Freitag im Monat, um 16 Uhr

Leitung: Inge Kronfeldt, Tel: 36 56 33 5

Weitere Kontakte: Pfarrer Nicolas Budde, Tel: 36 43 20 16

Pfarrer Alexander Remler, Tel: 36 50 92 14

Frühstück für Trauernde

Jeden 4. Montag im Monat, 10 Uhr

Kirchenkreis Spandau, Martin-Albertz-Saal, Jüdenstr. 37, 13597 Berlin

Kontakt: Frauke Neupert-Schuhmacher, Tel: 01 52 55 70 52 90

Beratung und weitere Informationen/Anmeldung zu den Trauercafés:

Diakonin Frauke Neupert-Schuhmacher, Seelsorgerin und Trauerbegleiterin/
Koordinatorin, Tel: 01 52 55 70 52 90, neupert-schuhmacher@kirchenkreis-spandau.de

Ansprechpartnerin für die Begleitung trauernder Kinder und Familien

Diakonin Renata Fandré

Tel: 01 57 54 89 18 46, fandre@kirchenkreis-spandau.de

Weitere Angebote unter

<https://www.spandau-evangelisch.de/hilfe/trauer-leben/cafes-gruppen>



Wichtige Rufnummern

Beratungsstelle für behinderte, Krebskranke Menschen (Anmeldung/Zentrale) Melanchthonstr. 8, 13595 Berlin	36 99 67 11		
Bürgeramt Spandau, Carl-Schurz-Str. 2-6	115		
Telefonseelsorge (kostenloser Anruf)	0800 11 10 11 1		
Kindernotruf	61 00 61		
Babynotruf	0800 45 60 78 9		
Kinder- und Jugendgesundheitsdienst	90 27 92 25 4		
Kältehilfe für Frauen	01 51 14 79 39 02		
Kältebus Berliner Stadtmission	01 78 52 35 83 8		
Kältebus Rotes Kreuz	01 70 91 000 42		
Ev. Beratungsstelle für Menschen in Krisen, Familien-/Eheberatung	336 14 29		
Treffpunkt Regenbogen, Insolvenzberatung	336 10 36		
Landeskirchliches Pfarramt für Sekten und Weltanschauungsfragen	815 70 40		
Aids-Beratung im Bezirksamt Spandau, Carl-Schurz-Str. 2-6.	36 99 67 32		
Jugendberatungshaus, Hasenmark 21, 13581 Berlin	77 90 78 97 0		
Jugend- und Suchtberatung (Caritas) Hasenmark 3, 13581 Berlin, Anmeldung erforderlich	66 63 36 30		
Beratung in allen sozialen Belangen u. Lebenslagen, Hasenmark 3, 13581 Berlin	331 30 21		
Frauenhaus oder Zufluchtswohnung? Ruf die BIG-Hotline	611 03 00		
Frauenhäuser in Berlin	851 10 18	986 43 32	80 10 80 10
	916 118 36	374 906 22	559 35 31
Rollstuhldienst	84 31 09 10		
Pflegestützpunkt Rathaus Spandau Sozialpädagogische Beratungs- stelle, Hermann-Schmidt-Weg 8, 13589 Berlin	902 79 82 32		



GBD



Schuldner- & Insolvenzberatung

AWO Infoveranstaltung zum
Verbraucherinsolvenzverfahren (Ablauf,
Voraussetzungen und Wissenswertes
zur Entschuldung für Privatpersonen).

☎ 36 50 91 07

Miet- & Energieschuldnerberatung (Spandau wohnt)

☎ 447 262 124

Offene Sprechstunde Mo 10–13 Uhr
wohnhilfen.spandau@immanuel.de

Immanuel Diakonie

Burbacher Weg 4

Allgemeine unabhängige

Sozialberatung: ☎ 447 262 125

beratung.spandau@immanuel.de

Offene Sprechstunde:

Di 9 – 11 Uhr & Do 15 – 17 Uhr

Für Geflüchtete:

Mo 15 – 17 Uhr in Farsi

Di 9 – 11 Uhr in Deutsch & Englisch

Do 9:30 – 11:30 Uhr in in Arabisch

Schwangeren- u. Schwangerschafts- konfliktberatung

Achenbachstr. 15, 13585 Berlin

☎ 447 262 135

schwangerenberatung.spandau@immanuel.de

Eulalia Eigensinn e.V.

Frauenzentrum, Fachberatung
(Psychosoziale-, Erziehungs- und
Sozialberatung) Lutherstrasse 13,
13585 Berlin

☎ 335 11 91

Hilfetelefon

Gewalt gegen Frauen

Beratung 24h

anonym, kostenfrei

☎ 116 016

www.hilfetelefon.de

HÎNBÛN

Internationales Bildungs- und Bera-
tungszentrum für Frauen & ihre Fami-
lien - Treffpunkt für Frauen aller Re-
ligionen, Altersklassen, Hautfarben,
Sexualitäten und Herkunftsländer.

Brunsbütteler Damm 17

☎ 336 66 62

Telefonseelsorge

☎ 0800 111 0 222 oder

☎ 0800 111 0 111

www.berliner-telefonseelsorge.de

Kinder- & Jugendtelefon

☎ 0800 11 10 333

Hier liegt unser Gemeindebrief aus:

Falken-Apotheke

Siegener Str. 59

Klubhaus Falkenhagener Feld

Westerwaldstraße 13

jtw Jugend Theater Werkstatt

Gelsenkircher Str. 20

Blumen Busse

Pionierstr. 89

Stadtteilbibliothek

Westerwaldstr. 9

Stadtteilarbeit Casa e.V

Kiezstube Spektegrünzug

Spekteweg 48

Widerspruchsrecht zur Veröffentlichung personenbezogener Daten

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, in dem Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Bitte teilen Sie Ihren Widerspruch dem Gemeindebüro mit (postalisch oder als E-Mail). Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich jederzeit anders überlegen und den Widerspruch zurückziehen.

Impressum

Herausgeber: Der Gemeindekirchenrat der Ev. Zuflucht-und-Jeremia-Kirchengemeinde

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die nicht mit der Auffassung der Redaktion übereinstimmen muss.

Für eingesandte Beiträge besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge und Leserbriefe in redaktionell üblicher Form redigiert zu veröffentlichen und ggf. zu kürzen.

Redaktion: Axinia Schönfeld, Ingrid Lawrenz

Layout: Laura Kersten

Auflage: 1750 Exemplare; Druck: GemeindebriefDruckerei Groß Oesingen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15. November 2025

Spendenkonto: Ev. Kirchenkreis Spandau

IBAN: DE73 1005 0000 0810 0050 00 BIC: BELADEBEXX

Verwendungszweck: Ev. Zuflucht-und-Jeremia-Kirchengemeinde

Titelbild: : N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



Gemeindebüro der Ev. Zuflucht-und-Jeremia-Kirchengemeinde

Sabine Kersten & Konstanze Edler

Sprechzeiten:

Di 15 – 17 Uhr, Mi 10 – 12 Uhr,
Do 10 – 12 Uhr (telefonisch), Fr 10 – 12 Uhr
Siegener Str. 52, 13583 Berlin
☎ 372 30 85
✉ buero@zuflucht-jeremia-gemeinde.de



Geschäftsführung: Axinia Schönfeld, Ingrid Lawrenz

☎ 37 15 36 20 ♦ ✉ schoenfeld@zuflucht-jeremia-gemeinde.de
☎ 37 58 72 75 ♦ ✉ lawrenz@zuflucht-jeremia-gemeinde.de

Pfarrerin Axinia Schönfeld

Sprechzeit: zur Zeit nur nach Vereinbarung

☎ 37 15 36 20 ♦ 📞 015 560 39 56 08
✉ schoenfeld@zuflucht-jeremia-gemeinde.de

Kirchenmusik: Fabian Voigt

☎ 58 85 61 07 ♦ ✉ voigt@zuflucht-jeremia-gemeinde.de

Evangelische Kindertagesstätte Samariter

Annika Zech & Ulrike Real-Marterer

Siegener Straße 50, 13583 Berlin
☎ 23 30 72 15

✉ kita.samariter@kirchenkreis-spandau.de
📷 @evangelische_kita_samariter.



**Jemand sollte
was gegen
Hunger tun.
Moment mal,
Du bist ja
jemand.**

**Schreib die Welt nicht ab.
Schreib sie um!**

